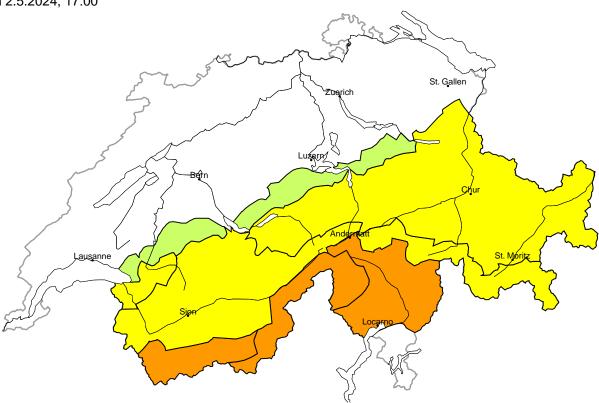
Lawinengefahr

Aktualisiert am 2.5.2024, 17:00



Gebiet A

Erheblich (3=)



Neuschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

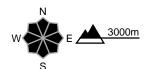
Der viele Neuschnee und die oft grossen Triebschneeansammlungen bilden die Hauptgefahr. Einzelne Wintersportler können leicht Lawinen auslösen, auch grosse.

Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Erheblich (3)

Nassschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind zahlreiche Lockerschneelawinen zu erwarten, auch grosse. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Sie können vereinzelt gross werden.

Gebiet B

Erheblich (3-)



Neuschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

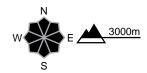
Neu- und Triebschnee sind teils störanfällig. Einzelne Wintersportler können Lawinen auslösen. Diese sind meist mittelgross.

Touren und Variantenabfahrten erfordern Erfahrung in der Beurteilung der Lawinengefahr.

Mässig (2)

Nassschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind feuchte Rutsche und Lawinen zu erwarten. Diese sind meist klein. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Sie können vereinzelt gross werden.

Gebiet C

Mässig (2=)

Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Die frischen Triebschneeansammlungen sind teils störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Die frischen Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Gering (1)

Gleitschnee

Es liegt wenig Schnee. Es sind kleine und mittlere nasse Lawinen möglich.

Gefahrenstufen





2 mässig

3 erheblich

Gebiet D

Mässig (2=)



Triebschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

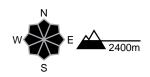
Die frischen Triebschneeansammlungen sind teils störanfällig. Lawinen können stellenweise durch Personen ausgelöst werden. Sie können mittlere Grösse erreichen.

Die frischen Triebschneeansammlungen sollten im sehr steilen Gelände vorsichtig beurteilt werden.

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

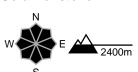
Es sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gebiet E

Mässig (2)

Gleitschnee

Gefahrenstellen



Gefahrenbeschrieb

Es sind weiterhin Gleitschneelawinen möglich, vereinzelt auch grosse. Vorsicht in Hängen mit Gleitschneerissen.

Gering (1)

Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.



Gefahrenstufen





Gebiet F

Gering (1)



Kein ausgeprägtes Lawinenproblem

Einzelne Gefahrenstellen für trockene Lawinen liegen vor allem im extremen Steilgelände. Lawinen können vereinzelt mittlere Grösse erreichen. Nebst der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Gering (1)

Gleitschnee

Es liegt wenig Schnee. Es sind kleine und mittlere nasse Lawinen möglich.

Gebiet G

Gering (1)



Gleitschnee

Es liegt wenig Schnee. Es sind kleine und mittlere nasse Lawinen möglich.



Schneedecke und Wetter

Aktualisiert am 2.5.2024, 17:00

Schneedecke

Am Alpenhauptkamm und südlich davon sind Neu- und Triebschnee in der Höhe noch störanfällig. In den übrigen Regionen ist die Schneeoberfläche in der Höhe vielerorts von den milden Temperaturen und dem starkem Südwind dieser Woche geprägt und hart.

Die Altschneedecke ist an Ost-, Süd- und Westhängen bis über 3000 m hinauf durchfeuchtet, an Nordhängen bis auf rund 2500 m. Vor allem in den inneralpinen Gebieten sind mit der wieder voranschreitenden Durchfeuchtung an Nordhängen nasse Schneebrettlawinen möglich, auch grosse.

Gleitschneelawinen sind weiterhin möglich, zunehmend auch wieder in hohen Lagen.

Wetter Rückblick auf Donnerstag, 02.05.2024

Es war oft bewölkt mit Schauern im Westen, etwas Sonne im Osten und intensivem Niederschlag im Süden. Die Schneefallgrenze lag zwischen 2000 und 2200 m.

Neuschnee

von Mittwochnachmittag bis Donnerstagnachmittag oberhalb von rund 2600 m:

- Alpenhauptkamm vom Saastal bis ins Binntal, westliches Tessin: 30 bis 50 cm
- übriger Walliser Alpenhauptkamm: 10 bis 20 cm, sonst weniger

Im Hauptniederschlagsgebiet vom Saastal bis an den Simplonpass fielen seit Niederschlagsbeginn am Dienstag 50 bis 80 cm Neuschnee.

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei zwischen +4 °C im Norden und +1 °C im Süden

Wind

meist schwach bis mässig aus südlichen Richtungen

Wetter Prognose bis Freitag, 03.05.2024

Im Norden ist es meist bewölkt und es fällt Niederschlag. Im Süden fällt in der Nacht ebenfalls wenig Niederschlag, tagsüber ist es teils sonnig. Die Schneefallgrenze liegt zwischen 1600 und 2000 m.

Neuschnee

von Donnerstagnachmittag bis Freitagnachmittag oberhalb von rund 2400 m:

- Unterwallis, westlicher Alpennordhang: 10 bis 15 cm, lokal bis 20 cm
- sonst verbreitet 5 bis 10 cm, im Süden weniger

Temperatur

am Mittag auf 2000 m bei 0 °C im Norden und +4 °C im Süden

Wind

schwach bis mässig aus West bis Nord

Tendenz bis Sonntag, 05.05.2024

Es ist an beiden Tagen wechselhaft mit Schauern. Die Nullgradgrenze steigt von 1500 m gegen 2400 m. Der Wind bläst aus südwestlichen Richtungen, in der Höhe teils stark. Die Lawinengefahr nimmt im Süden weiter ab, sonst ändert sie nicht wesentlich.

